

# Protokollauszug

## aus der

### Sitzung der Stadtvertretung Grevesmühlen

vom 25.09.2023

---

#### Top 3     **Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten der Stadt Grevesmühlen** VO/12SV/2023-1935

Zunächst informiert **Frau Lenschow** über die Umstellung des Haushalts- und Kassenprogramms. Ein paar kleine Probleme müssen noch behoben werden. Beispielsweise funktioniert die Schnittstelle mit Allris noch nicht, so dass die Auszahlung des Sitzungsgeldes verspätet erfolgt.

**Der Bürgermeister** berichtet anschließend über die Sanierungsarbeiten am Rathaus. Er dankt den Bürgerinnen und Bürgern für ihr Verständnis.

Weiterhin informiert er über folgende Termine:

- 30. September: 30 Jahre Heimatverein /Musiknacht
- 06. Oktober: Stadtteilstadt Ploggenseeing
- 24. Oktober: Mitgliederversammlung Kreisverband Städte- und Gemeindetag (Gäste: Geschäftsführer und Team der Metropolregion Hamburg)
- 27. Oktober: Unternehmerfrühstück (Beginn: 9.00 Uhr)
- 30. Oktober: ab 15.00 Uhr Bürgermeisterempfang/ ab 17.00 Uhr Kulturnacht
- Anfang November: gemeinsame Sitzung der Gemeindevertretung Upahl und der Stadtvertretung Grevesmühlen

**Herr Baetke** möchte zum neuen Haushalts- und Kassenprogramm wissen, ob es sich um eine Cloud-Lösung handelt oder die Daten vor Ort gespeichert werden.

**Frau Lenschow** erläutert, dass die Daten momentan noch vor Ort gespeichert werden, aber eine Lösung über ein Rechenzentrum angestrebt wird.

**Herr Baetke** fragt, welcher Gehweg im Straßenzug Grünen Ring genau gemeint ist. Anschließend spricht er den Radweg von Grevesmühlen nach Börzow an und bedauert, dass die Umsetzung nicht gemeinsam mit der Gemeinde durchgeführt werden kann. Er möchte hierzu wissen, wie die zeitliche Verzögerung zustande kommt. Zum Häuschen am Bahnhof möchte Herr Baetke wissen, ob die geplante Nutzung des Gebäudes als Fahrradwerkstatt für den Jugendklub so auch umgesetzt wird. Zum Notstrom für den Rathauskomplex möchte er wissen, ob der Einspeisepunkt schon feststeht. Zu den Großsteingräbern wünscht er nähere Informationen.

**Der Bürgermeister** teilt zum Gehweg Grüner Ring mit, dass die Antwort schriftlich erfolgt. Zum Radweg Richtung Börzow informiert er, dass es sich um eine Maßnahme des Landkreises handelt und dieser schneller als vereinbart war. Für die Umsetzung von Seiten der Stadt sollen Fördermittel über ein neues Förderprogramm für Radwegebau beantragt werden. Zum Häuschen am Bahnhof bestätigt er die Nutzung durch den Jugendklub. Die Außenanlage wird noch durch einen Basketballkorb aufgewertet. Zum Einspeisepunkt am Rathaus teilt er mit, dass dieser für das Haus 1 vorgesehen ist.

**Herr Rehwaldt** berichtet zur Anfrage zu den Großsteingräbern, dass Frau Engesser, eine Ur-

und Frühgeschichtlerin sich als Projektmitarbeiterin mit den Großsteingräbern befasst hat. Neben einer Bestandsaufnahme wurden Vorschläge für Verbesserungen unterbreitet und Broschüren und Info-Material erarbeitet.

**Der Bürgermeister** merkt an, dass die Broschüren an die Stadtvertreter ausgereicht werden sollen.

**Frau Oberpichler** spricht das Gelände neben Gärtnerei Mundt an und berichtet über den Unrat, der dort scheinbar illegal entsorgt wird.

**Der Bürgermeister** wird den Bauhof darüber informieren.

In der Anlage der Bericht des Bürgermeisters